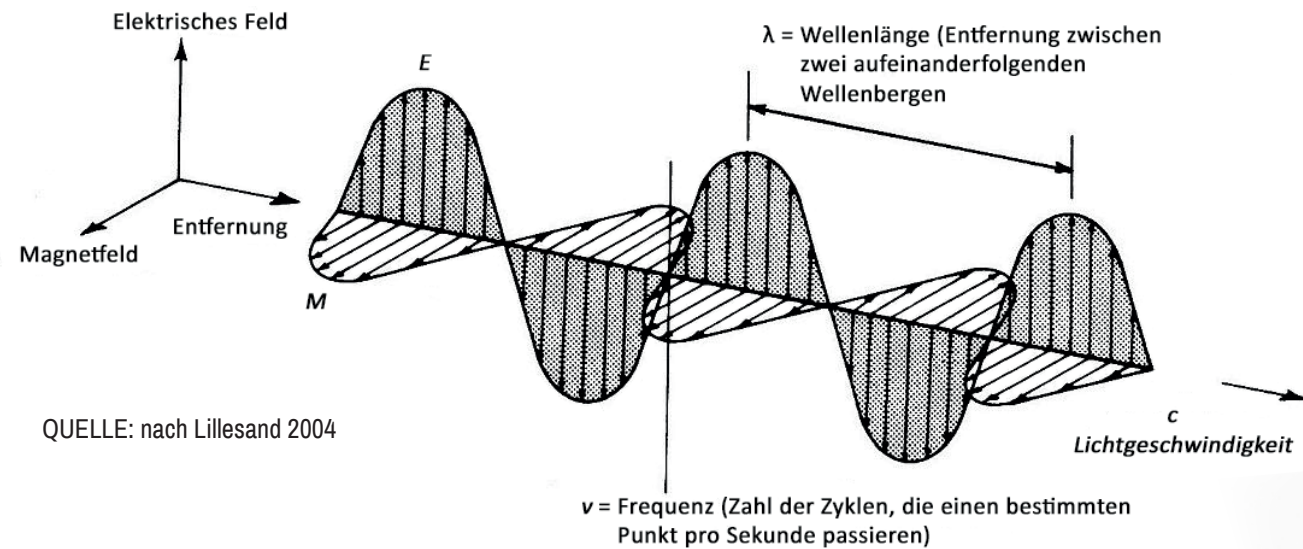


TRANSFORMATION

11



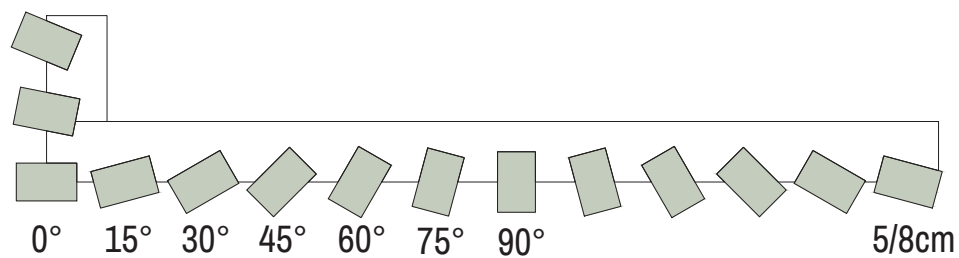
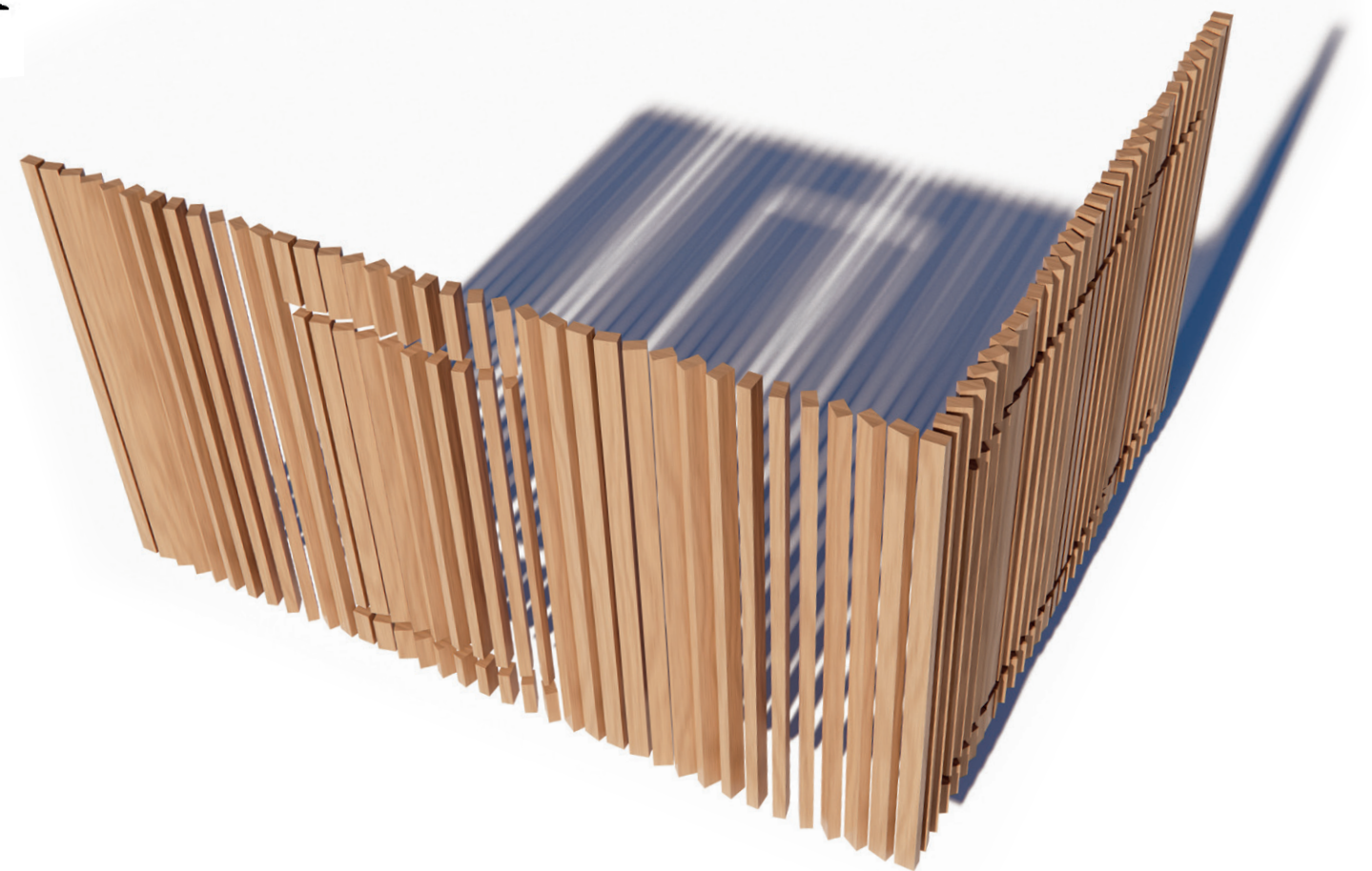
ELEKTROMAGNETISCHE WELLE

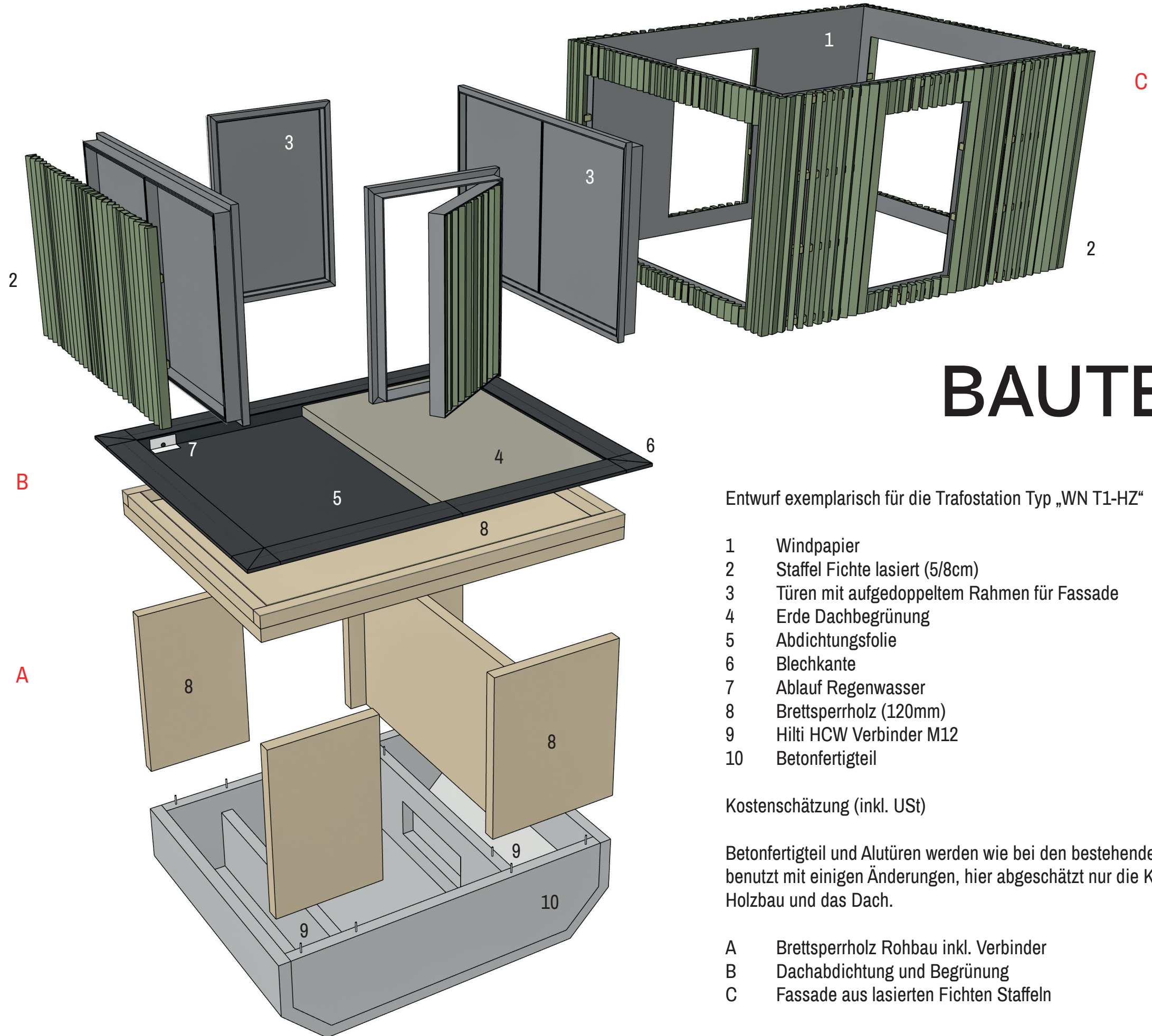


Durch das Verdrehen der Fassadenelemente um jeweils 15 Grad entsteht ein Welleneffekt.

Je nachdem wie sehr die rechteckigen Elemente gedreht sind, bilden sich breitere und schmalere Fugen und erzeugen den Bildeindruck von einer Interferenz.

Das Thema der elektrischen Transformation bildet sich in der äußeren Hülle der Trafostation ab.





BAUTEILE

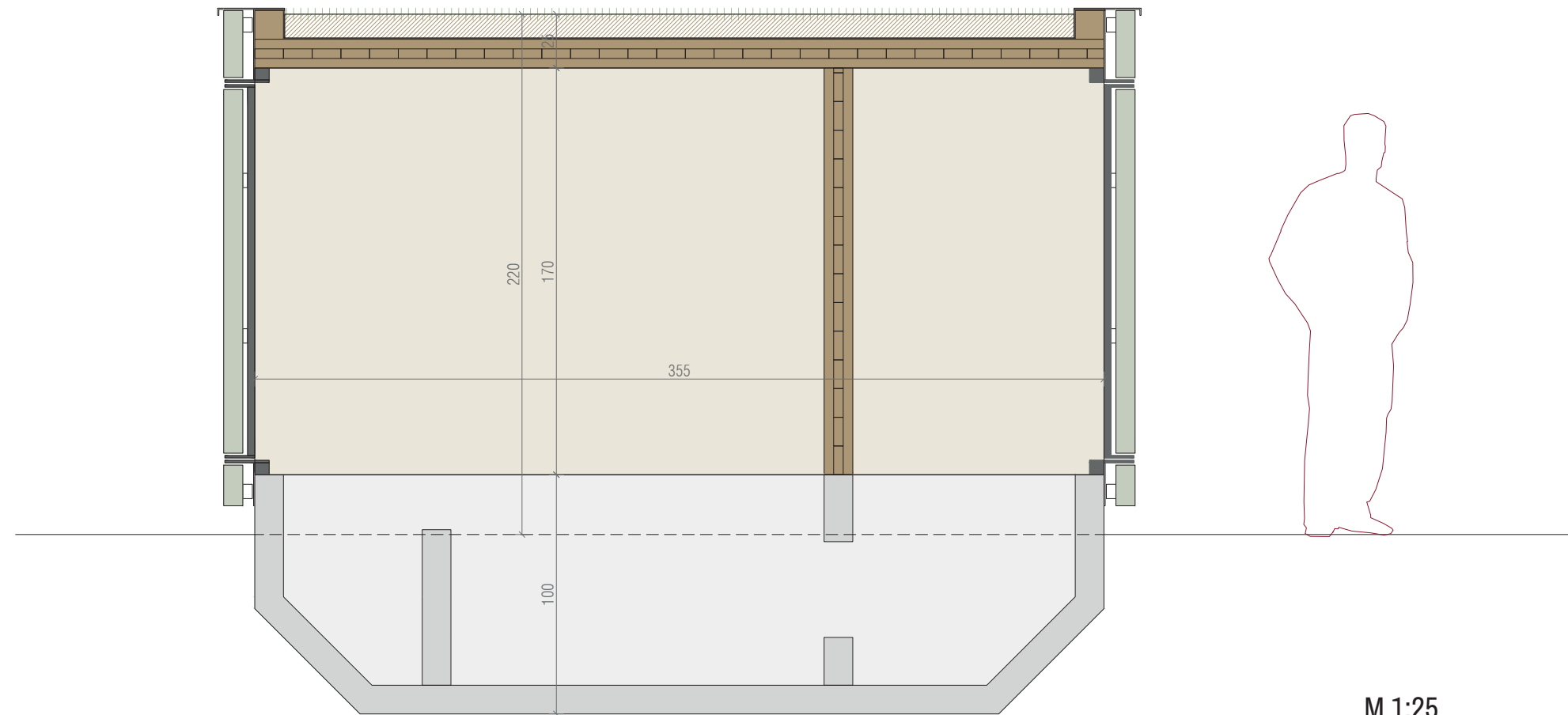
Entwurf exemplarisch für die Trafostation Typ „WN T1-HZ“

- 1 Windpapier
- 2 Staffel Fichte lasiert (5/8cm)
- 3 Türen mit aufgedoppeltem Rahmen für Fassade
- 4 Erde Dachbegrünung
- 5 Abdichtungsfolie
- 6 Blechkante
- 7 Ablauf Regenwasser
- 8 Brettsperrholz (120mm)
- 9 Hilti HCW Verbinder M12
- 10 Betonfertigteil

Kostenschätzung (inkl. USt)

Betonfertigteil und Alutüren werden wie bei den bestehenden Trafostationen benutzt mit einigen Änderungen, hier abgeschätzt nur die Kosten für den Holzbau und das Dach.

A	Brettsperrholz Rohbau inkl. Verbinder	8.500€
B	Dachabdichtung und Begrünung	4.500€
C	Fassade aus lasierten Fichten Staffeln	6.500€



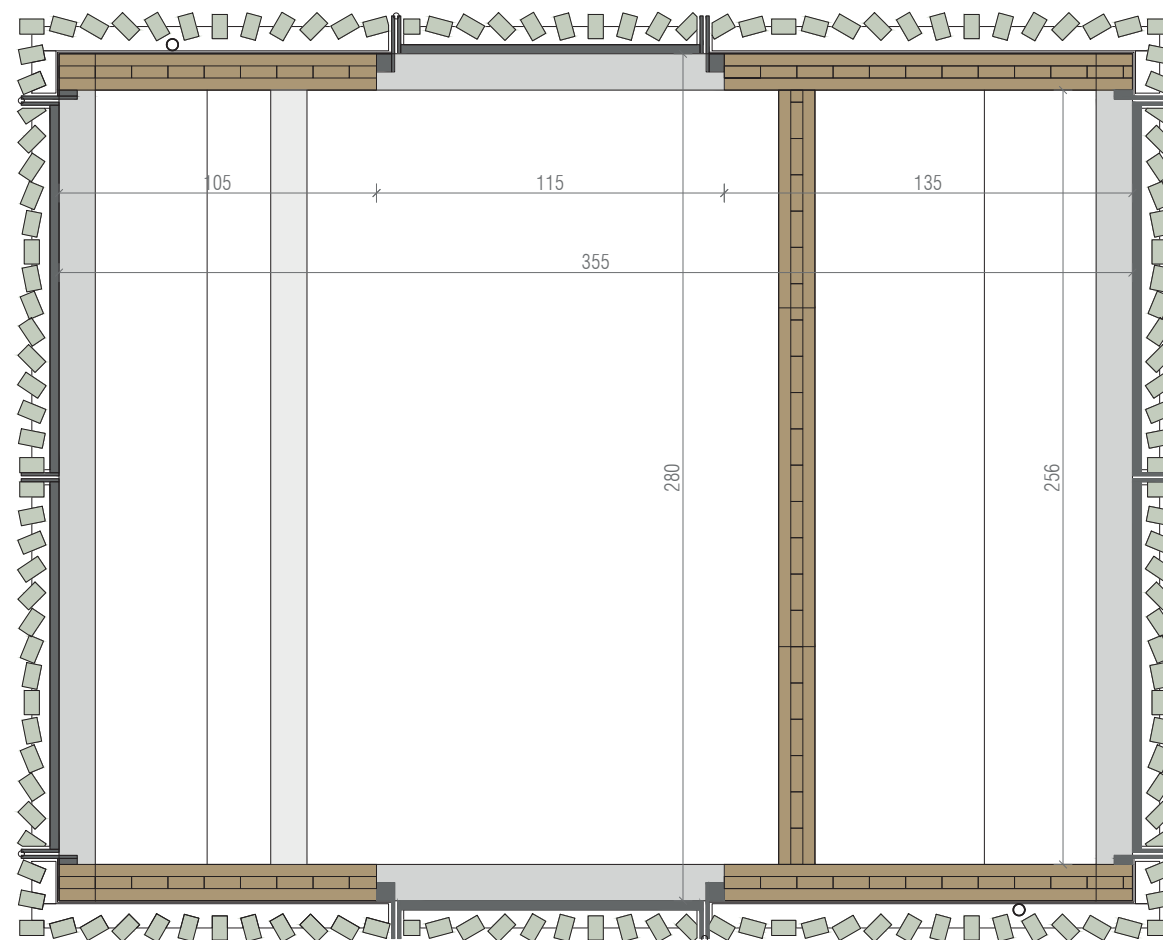
PLAN

M 1:25

Das ursprüngliche Betonfertigteile wird zu großen Teilen durch Brettsperrholz Elemente ersetzt.
Nur wo die Trafostation die Erde berührt, wird der Beton beibehalten.

Als Fassade dienen farbig lasierte Elemente aus Fichtenholz.

Bei einem Volumenanteil von ca 2,5 Kubikmeter Brettsperrholz ergibt sich in der Gegenüberstellung mit der selben Betonmasse eine Gewichtsreduktion von ungefähr 4,5 Tonnen.





FARBVARIANTEN



Foto: Stadtbegrünung in Wien